
Modulbezeichnung: **Allgemeine und Anorganische Chemie mit Experimenten (Bio-AC 1)** **10 ECTS**
 (Inorganic Chemistry with Experiments)

Modulverantwortliche/r: Ingrid Span
 Lehrende: Jörg Sutter, Ingrid Span

Startsemester: WS 2022/2023	Dauer: 2 Semester	Turnus: jährlich (WS)
Präsenzzeit: 210 Std.	Eigenstudium: 90 Std.	Sprache: Deutsch

Lehrveranstaltungen:

Allgemeine und Anorganische Chemie (mit Experimenten) (WS 2022/2023, Vorlesung, 4 SWS, Ingrid Span)

Übungen zur Vorlesung "Allgemeine und Anorganische Chemie" für Biol. und Mol.Med. [AC 54] (WS 2022/2023, Tutorium, 2 SWS, Ingrid Span)

Anorganisch-chemisches Praktikum für Nebenfachstudierende

Das Praktikum kann erst nach dem Bestehen der AC-Klausur besucht werden.

Anorganisch-chemisches Praktikum für Nebenfächler (WS 2022/2023, Praktikum, 8 SWS, Karsten Meyer et al.)

Anorganisch-chemisches Praktikum für Nebenfachstudierende (SS 2023, Praktikum, 8 SWS, Karsten Meyer et al.)

Empfohlene Voraussetzungen:

Die Eingangsvoraussetzung für die Teilnahme am Praktikum ist das erfolgreiche Bestehen der Klausur.

Inhalt:

Grundzüge der Allgemeinen und Anorganischen Chemie:

Atommodelle, Aufbau des Periodensystems, chemische Bindungsarten, grundlegende anorganische Verbindungsklassen, Gasgesetze, Stöchiometrie, chemisches Rechnen, Zustandsdiagramme, chemische Thermodynamik und Kinetik, Theorie des Übergangszustandes, Katalyse in biologischen Systemen, chemisches Gleichgewicht, Redox-Reaktionen, Säure/Base-Reaktionen, Elektrolyse/Galvanisches Element, Chemie der Elemente (Hauptgruppenelemente), Grundlagen der Koordinations- und der bioanorganischen Chemie

Spektroskopische Methoden für kinetische, mechanistische und strukturelle Untersuchungen

Kurspraktikum:

- Umgang mit anorganischen Säuren und Basen, Salzen und Komplexverbindungen, Grundzüge der qualitativen chemischen Analytik durch einfache Versuche mit Basisverbindungen der anorganischen Chemie, nasschemische Nachweise für Metall-Kationen und Anionen
- Einführung in sicheres Arbeiten mit Gefahrstoffen in chemischen Laboratorien; Umgang mit chemischen Abfällen

Lernziele und Kompetenzen:

Die Studierenden

- verstehen die Grundlagen der allgemeinen und anorganischen Chemie im Hinblick auf biologische Problemstellungen und können diese erklären;
- sind fähig, spektroskopische Methoden für kinetische, mechanistische und strukturelle Untersuchungen anzuwenden;
- sind in der Lage, die Vorlesungsinhalte im Kurspraktikum umzusetzen und die im Praktikumsplan vorgesehenen Versuche selbständig durchzuführen;
- verfügen über anwendbares Wissen zum Umgang mit Gefahrstoffen und Abfällen in chemischen Laboratorien;
- verfügen über Kenntnisse von Umweltbelangen und rechtlichen Grundlagen.

Literatur:

- E. Dane, F. Wille, H. Laatsch: Kleines Chemisches Praktikum, 10. Aufl., Wiley-VCH, Weinheim 2004;
- C. E. Mortimer, U. Müller: Chemie, 10. Aufl., Thieme, 2010

Studien-/Prüfungsleistungen:

Klausur zu Allgemeine und Anorganische Chemie mit Experimenten (Prüfungsnummer: 20651)

(englische Bezeichnung: Examination (Klausur) on General and Inorganic Chemistry with Experiments)

Prüfungsleistung, Klausur, Dauer (in Minuten): 90

Anteil an der Berechnung der Modulnote: 100% Prüfungssprache: Deutsch

Erstablingung: WS 2022/2023, 1. Wdh.: SS 2023

1. Prüfer: Ingrid Span

Praktikum zu Allgemeine und Anorganische Chemie mit Experimenten (Prüfungsnummer: 20652)

(englische Bezeichnung: Laboratory: General and Inorganic Chemistry with Experiments)

Studienleistung, Protokollheft

weitere Erläuterungen:

Anfertigung eines Laborjournals ca. 50 Seiten, in dem als Dokumentation die Ergebnisse der chemischen Analysen gesondert auflistet werden(=Analyseheft)(unbenotet)

Erstablingung: WS 2022/2023, 1. Wdh.: SS 2023

1. Prüfer: Jörg Sutter
